

**ZA5435**

**Flash Eurobarometer 264  
(EU Citizens' Perceptions about Competition Policy)**

**Country Specific Questionnaire  
Germany**

# Flash Eurobarometer Competition

## Citizens draft questionnaire

Das Ziel dieser Studie ist es, Ihre Meinungen zum Wettbewerb zwischen Unternehmen und der Wettbewerbspolitik der Europäischen Union zu erhalten. Wettbewerb ist die Tatsache, dass unabhängige Unternehmen gleichartige Produkte oder Dienstleistungen verkaufen und miteinander im Wettbewerb stehen, zum Beispiel beim Preis, der Qualität und dem Service, um Kunden zu gewinnen.

☑Die Beantwortung der Fragen wird nur wenige Minuten Ihrer Zeit in Anspruch nehmen. Ihre Antworten, die anonym behandelt werden, sind für uns wertvolle Informationen. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Mitarbeit.

-----

**Q1. Für jede der folgenden Aussagen, sagen Sie mir bitte, ob Sie voll und ganz zustimmen, dazu neigen zuzustimmen, dazu neigen nicht zuzustimmen oder überhaupt nicht zustimmen:**

**VORLESEN - ROTIEREN - EINE ANTWORT PRO ZEILE**

- Stimme voll und ganz zu..... 1
- Neige dazu zuzustimmen ..... 2
- Neige dazu nicht zuzustimmen ..... 3
- Stimme überhaupt nicht zu..... 4
- [Ich bin nicht qualifiziert, diese Frage zu beantworten – SPONTAN] ... 8
- Weiß nicht / keine Angabe ..... 9

- A., Wettbewerb zwischen Unternehmen ermöglicht bessere Preise für Verbraucher. .... 1 2 3 4 8 9
- B., Wettbewerb zwischen Unternehmen ermöglicht größere Auswahl für Verbraucher..... 1 2 3 4 8 9
- C., Preisabsprachen zwischen Unternehmen sollten nicht erlaubt sein. .... 1 2 3 4 8 9
- D., Finanzhilfen von Regierungen an Unternehmen können diesen Unternehmen einen unfairen Vorteil gegenüber deren Wettbewerbern geben..... 1 2 3 4 8 9
- E., Unternehmen, die finanzielle Hilfe von ihren Regierungen erhalten, sollte es nicht erlaubt sein, auf europäischer Ebene in Wettbewerb zu treten ..... 1 2 3 4 8 9
- F., Fusionen zwischen großen Unternehmen verzerren den Wettbewerb..... 1 2 3 4 8 9
- G., Wettbewerbskontrolle zwischen Unternehmen auf nationaler und europäischer Ebene schafft Vorteile für den Verbraucher und die Gesellschaft in unserem Land. .... 1 2 3 4 8 9
- H., Kleine Unternehmen müssen vor dem Wettbewerb großer Unternehmen geschützt werden. 1 2 3 4 8 9

**Q2. Bezüglich der Themen, die wir gerade besprochen haben, haben Sie im letzten Jahr in den Medien (TV, Radio, Internet, Presse etc.) über Wettbewerb gehört oder gelesen?**

- Ja ..... 1

28.10.2009

- Nein ..... 2
- [Weiß nicht / keine Angabe]..... 9

**Q3. Basierend auf Ihren eigenen Erfahrungen, in welcher der folgenden Branchen verursacht mangelnder Wettbewerb bei Preisen und Produktauswahl die meisten Probleme für Verbraucher? Erstens? Und irgendwelche weiteren? [2 ANTWORTEN]**

- Telekommunikation und Internet ..... 1
- Energie (Gas und Strom) ..... 2
- Finanzdienstleistungen (Banken, Versicherungen, etc.) ..... 3
- Verkehrsdienstleistungen (Eisenbahnen, Fluggesellschaften etc.) ..... 4
- Lebensmittelvertrieb ..... 5
- Pharmazeutische Produkte (Medikamente, gesundheitsbezogene Produkte) ..... 6
- andere Branchen, bitte benennen ..... 7
- [keine der genannten] ..... 8
- [Weiß nicht / keine Angabe]..... 9

**Q4. Sie sagten gerade, dass in der folgenden Branche Unternehmen nicht ausreichend miteinander im Wettbewerb stehen:**

**[erste Antwort aus Q3 einfügen]**

**Was ist in dieser Branche das Hauptproblem?**

[VORLESEN - MEHRERE ANTWORTEN MÖGLICH]

- Preise sind zu hoch ..... 1
- Die Qualität der Produkte oder Dienstleistungen ist nicht zufriedenstellend ..... 2
- Es gibt eine zu geringe Auswahl oder überhaupt keine Auswahl..... 3
- Es ist schwierig oder unmöglich, den Anbieter zu wechseln..... 4
- [Sonstige]..... 5
- [Weiß nicht / keine Angabe]..... 9

**Q5. Sie sagten gerade, dass in der folgenden Branche Unternehmen nicht ausreichend miteinander im Wettbewerb stehen:**

**[zweite Antwort aus Q3 einfügen]**

**Was ist das Hauptproblem?**

[VORLESEN - MEHRERE ANTWORTEN MÖGLICH]

- Preise sind zu hoch ..... 1
- Die Qualität der Produkte oder Dienstleistungen ist nicht zufriedenstellend ..... 2

- Es gibt eine zu geringe Auswahl oder überhaupt keine Auswahl..... 3
- Es ist schwierig oder unmöglich, den Anbieter zu wechseln..... 4
- [Weiß nicht / keine Angabe]..... 9

**Q6. In welchem Bereich der Wettbewerbspolitik haben Sie das Bedürfnis besser informiert zu werden?**

[VORLESEN - MEHRERE ANTWORTEN MÖGLICH]

- Verbot von Preisabsprachen (Kartelle) ..... 1
- Verbot des Missbrauchs einer starken Position von großen Unternehmen..... 2
- Kontrolle von Unternehmensfusionen ..... 3
- Kontrolle von Finanzhilfen durch Regierungen an Unternehmen..... 4
- [Keiner von diesen - nicht interessiert] ..... 5
- [keiner von diesen - bereits ausreichend informiert]..... 6
- [Weiß nicht / keine Angabe]..... 9

**D1. Geschlecht**

[NICHT FRAGEN - ENTSPRECHEND MARKIEREN]

- [1] Männlich
- [2] Weiblich

**D3. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Vollzeit-Schul Ausbildung bzw. Ihr Vollzeitstudium beendet haben?**

[TRAGEN SIE DAS ALTER, IN DEM DIE (HOCH-)SCHULAUFBILDUNG BEENDET WURDE EIN]

- [ ][ ]..... Jahre alt
- [ 00 ] ..... [NOCH IN VOLLZEIT-(HOCH-)SCHULAUFBILDUNG]
- [ 0 1 ] [HATTE KEINE VOLLZEIT-SCHULAUFBILDUNG BZW. KEIN VOLLZEIT-STUDIUM]
- [ 99 ] ..... [VERWEIGERT/KEINE ANTWORT]

**D4. In Bezug auf Ihre gegenwärtige Berufstätigkeit, würden Sie sagen, Sie sind selbständig, Angestellter, Arbeiter oder zur Zeit nicht berufstätig? Heisst das, Sie sind ...**

[WENN EINE ANTWORT BEI DER HAUPTKATEGORIE GEGEBEN WURDE, DIE ENTSPRECHENDEN UNTERKATEGORIEN VORLESEN]

**- Selbständig**

- i.e. : - Landwirt, Forstwirt, Fischer.....11
- Inhaber eines Geschäfts, Handwerker .....12
- Freiberufler (Anwalt, Arzt, Wirtschaftsprüfer, Architekt, ...) .....13
- Manager eines Unternehmens .....14
- sonstiges .....15

28.10.2009

**- Angestellter**

→ i.e. : - Angestellter Angehöriger der freien Berufe, z.B. Arzt, Anwalt, Wirtschaftsprüfer, Architekt 21  
- Geschäftsleitung, Direktor oder Top-Management .....22  
- Mittleres Management .....23  
- Beamter.....24  
- Büroangestellter .....25  
- sonstiger Angestellter (Verkäufer, Krankenschwester, etc.) .....26  
- sonstiges .....27

**- Arbeiter**

→ i.e. : - Supervisor / Vorarbeiter ( Teamleiter etc.) .....31  
- Arbeiter .....32  
- Ungelernter Arbeiter .....33  
- sonstiges .....34

**- Nicht berufstätig**

→ i.e. : - Hausfrau / Hausmann .....41  
- Schüler/Student (Vollzeit) .....42  
- Rentner / Pensionär .....43  
- Auf Arbeitssuche .....44  
- sonstiges .....45  
  
- [Verweigert] .....99

**D6. Würden Sie sagen, Sie leben in ...**

- Ballungsgebiet/-raum (z.B. Ruhrgebiet, Rhein-Main) ..... 1  
- Stadtgebiet (auch Großstadt) ..... 2  
- ländliches Gebiet ..... 3  
- [Verweigert] ..... 9